
Scham

Lexikon zur Bibel S. 1015

- 1) Es gibt eine Scham, die zur geschlechtlichen Bestimmtheit des Menschen gehört, in der ungebrochenen Gottesgemeinschaft im Paradies aber noch nicht da war (1 Mo 2,25).

Das Aufbrechen dieser Scham bezeugt die Trennung von Gott (1 Mo 3,7), sie bedeutet heute innerhalb der gefallenen Welt aber zugleich einen Schutz vor Versuchung und Sünde (1Tim 2,9)

- 2) Menschen schämen sich, stehen beschämt, gebeugt, im Gewissen getroffen, von ihrer Schuld verklagt, vor Gott (Esr 9,6; Jer 3,25; Dan 9,7) oder auch vor Menschen (Lk 14,9). Es ist der Gipfel der Verblendung, der Unbußfertigkeit, wenn es beißen muß (Jer 3,3; 6,15).

Angesichts der Gnade Gottes in Vergebung und Erneuerung wird tiefe Scham über die vergangenen Sünden wach (Hes 16,61; 36,32; Röm 6,21). Hier verheißt Gott, daß sich sein Volk nicht mehr zu schämen, weil er es reinigt (Zef 3,10f). In Ps 34,6 heißt es, daß das Angesicht derer, die auf den Herrn sehen, nicht schamrot werden wird.

- 3) Schämen werden sich alle, die einmal ihren totalen Zerbruch unter Gottes Gericht erleiden müssen: die Götzendiener (Ps 97,7), die Feinde des Volkes Gottes (Ps 83,18; Mi 7,16); alle, die den Gerechten verfolgen (Ps 35,4; 70,3; 71,13).

Christen haben keine Ursache, sich des Evangeliums zu schämen, weil es in den Augen der Welt nichts gilt (Röm 1,16; Ps 119,46). Auch wo Christen für ihren Herrn leiden, sollen sie sich nicht schämen (1 Petr 4,16). Denn Gott schämt sich nicht ihr Gott zu heißen (Hebr. 11,16) und Jesus schämt sich nicht, sie Brüder zu nennen (Hebr 2,11). Nur wer Jesus verleugnet, der wird das schreckliche Erleben, daß sich der Herr seiner am Tag des Gerichts schämen wird (MK 8,38)

Handbuch – Scham

- 62,15 Und hierauf wird sich erfüllen ihr Antlitz mit Finsternis **und Scham vor jenem Menschensohn**, und aus seinem Angesicht wird man sie vertreiben, und das Schwert wird bleiben vor seinem Angesicht in ihrer Mitte.
- 85,6 Und ich blickte nach ihnen und sah sie, und siehe! **Sie brachten heraus ihre Scham** gleich der der Rosse, und fingen an zu steigen auf die Kühe (Menschentöchter, die sich auf die Engel einlassen) der Stiere; und sie wurden alle trüchtig, und gebaren Elefanten, Kamele und Esel.
- 87,5 Und als ich sah in dem Gesicht, und siehe! Da fuhr einer von jenen vier, welche herausgekommen waren, vom Himmel herab, sammelte und nahm alle diejenigen großen Sterne, **deren Scham wie die Scham der Rosse** und band sie alle an ihren Händen und Füßen, und warf sie in die Spalten der Erde.
- 89,32 Und es rief der Herr jene sieben erste Weiße und befahl, daß sie brächten vor ihn von den Sternen, den ersten, welcher voranging jenen Sternen **deren Scham gleich der Scham der Rosse**, und ersten Stern, welcher zuerst herabfiel, und sie brachten sie alle vor ihn.
- 96,5 **Und beschämt sein wird euer Antlitz**, und verworfen werden jede Tat, welche stark ist in Ungerechtigkeit.